



Wiedereröffnung der Panik City am 17. Mai 2020 Schrittweise Rückkehr nach Corona

Hamburg, 11. Mai 2020 – Die Tore zu den highligen Hallen des Udoversums öffnen wieder. Die Panik City startet am 17. Mai 2020 schrittweise und es gibt endlich wieder die Möglichkeit, durch das Leben von Udo Lindenberg zu rock'n'rollen.

Udo Lindenberg ist begeistert: „yeah uns ziehts zum kiez,, endlich wieder action in meiner überirdischen honky tonky raketenstation auf der reeperbahn!! freu mich intergalaktisch dass es wieder losgeht,, volle power happy go luckyyy euer udonaut“

Die Hamburger Museen und Ausstellungshäuser nahmen ihren Publikumsverkehr bereits am 7. Mai 2020 wieder auf. Dabei steht die Eindämmung des Coronavirus im Vordergrund, so dass eine schrittweise Lockerung der Maßnahmen vorgesehen ist. Es ist hierfür ein geändertes Besuchskonzept mit entsprechenden Hygienemaßnahmen entwickelt worden, welches den Leitlinien für Museen in Hamburg folgt.

Aufgrund der aktuellen Situation passt die Panik City die Öffnungszeiten an und ist im ersten Schritt von Donnerstag bis Sonntag für Zeitslots zwischen 12 und 17 Uhr buchbar.

Die Maximalpersonenzahl wird aktuell auf 8 Gäste pro gebuchtem Zeitslot begrenzt. Mitarbeiter*innen begleiten die Besuche für die Umsetzung der technischen Erfordernisse und zur Sicherstellung der Einhaltung des Hygienekonzeptes wie Mindestabstand. Tickets werden vorab gebucht, damit die Kontaktdaten gespeichert sind. Die Reinigungsmaßnahmen wurden erhöht und zusätzliche Desinfektionsmaßnahmen eingeführt. Markierungen für das Einhalten des erforderlichen Mindestabstandes, kontaktlose Bezahlvorgänge und weitere Maßnahmen wurden umgesetzt. Mitarbeiter*innen und Gäste werden gebeten, Mund-Nasen-Behelfsmasken bzw. Bedeckung von Mund und Nase während des Besuches zu tragen. Es wird an mehreren Stellen Handdesinfektionsmittel zur Verwendung vor Ort zur Verfügung gestellt. Der Besuch ist als häusliche Gemeinschaft oder mit einer weiteren Person möglich.

Axel Strehlitz, Geschäftsführer Panik City: „In den vergangenen acht Wochen haben wir unsere Gäste echt vermisst, denn Panik City ist uns eine Herzensangelegenheit. An Urlaub ist sicherlich noch nicht wirklich zu denken. Deswegen laden wir ab Sonntag natürlich vor allem auch die Hamburgerinnen und Hamburger ein, in diesem Sommer die eigene Stadt neu zu entdecken und zu erobern. Wenn uns Corona schon nicht nach Spanien und Co. reisen lässt, erobern wir wenigstens mit dem Panikmeister das Udoversum.“

Sobald in Hamburg die Gastronomie wieder anläuft, wird auch die „Alte Liebe – Die Panikbar“ unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen in verschiedenen Stufen für die Panik City Besucher*innen verfügbar sein.

Über die PANIK CITY (www.panikcity.de):

Auf einer Fläche von etwa 700 m² ist die PANIK CITY – UDO LINDENBERGS MULTIMEDIA ERLEBNIS auf Hamburgs Reeperbahn im Klubhaus St. Pauli zu Hause. Das innovative Technik-, Kunst- und Kultur-Projekt zeichnet das musikalische, künstlerische und gesellschaftspolitische Wirken des Ausnahmekünstlers Udo Lindenberg nach und macht es mittels technischer Innovationen erlebbar. Die Reeperbahn mit ihren Seitenstraßen ist mit über 30 Millionen Besuchern im Jahr Deutschlands Hotspot für Partys, Feiern und Entertainment aller Art. Als Musikstadt und Vorreiter in der Digitalisierung hat Hamburg mit der PANIK CITY einen neuen spannenden Ort der Begegnung und des Ausprobierens.

Bildmaterial zum Download direkt auf www.panikcity.de/presse Copyright © Tine Acke/ Panik City, Nutzung honorarfrei bei redaktioneller Verwendung in Bezug auf PANIK CITY.

Pressekontakt:

Panik City Betriebs GmbH, Petra Roitsch
Telefon: 040 – 3085 6700, Email: presse@panikcity.de
Im Klubhaus St. Pauli, Spielbudenplatz 21-22, 20359 Hamburg